

Datenschutzerklärung



Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Inhalt

Eheschließung, Anmeldung und Nachbeurkundung.....	2
Gaststätten: Antrag auf Gestattung nach § 12 GastG	3
Gemeindebücherei: Ausleihe und Rückgabe von Medien	4
Gemeindehallen: Antrag auf Überlassung.....	5
Gewerberegister: Anzeigen nach Gewerbeordnung.....	6
Kindertagesbetreuung	7
Kirchenaustritt.....	8
Melderegister: Führung des Registers, Auskünfte, Datenübermittlungen.....	9
Personal: Durchführung eines Bewerbungsverfahrens	11
Rastplätze: Antrag auf Überlassung.....	12
Schule: Hausaufgabenbetreuung	13
Schule: Verlässliche Grundschule	14
Sommerferienprogramm: Teilnahme	15
Verein: Datenbereitstellung	16
Verkauf eines Gemeindegrundstücks.....	17
Volkshochschule: Teilnahme an Kursen.....	18
Volkshochschule: Teilnahme an Webseminaren via „Zoom“	19

Eheschließung, Anmeldung und Nachbeurkundung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - Eheschließung, Anmeldung und Nachbeurkundung - Erhebung von Gebühren/Entgelten - Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	<p>Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de</p>
behördlicher Datenschutzbeauftragter	<p>Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de</p>
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> - §§ 12, 13, 34 und 35 Personenstandsgesetz (PStG)</p>
Empfänger der Daten	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Mitarbeiter des Auftragsverarbeiters im Sinne von Artikel 28 DSGVO - Inländische Standesämter, Meldebehörde - Jugendamt, Vormundschaftsgericht, Familiengericht, Finanzamt, Amtsgericht, Nachlassgericht, Friedhofsverwaltung, Religionsgemeinschaften, Auslandsvertretungen
Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	-/-
geplante Speicherdauer	Die Daten werden auf Grundlage von § 7 Abs. 2 PStG dauerhaft gespeichert.
Betroffenenrechte	<p>Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de</p>
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	<p>Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Prüfung der Voraussetzungen und eine Eheschließung ist nicht möglich</p>

Stand: 15.09.2021

Gaststätten: Antrag auf Gestattung nach § 12 GastG

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Gaststätten: Antrag auf Gestattung nach § 12 GastG
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> - § 12 GastG
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Finanzamt, Polizei
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 1 Jahr nach Ablauf des Kalenderjahres der Gestattung gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	siehe „Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung“

Stand: 15.09.2021

Gemeindebücherei: Ausleihe und Rückgabe von Medien

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeindebücherei: Ausleihe und Rückgabe von Medien - Erhebung von Gebühren/Entgelten - Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	<p>Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de</p>
behördlicher Datenschutzbeauftragter	<p>Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de</p>
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	<p>Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i></p>
Empfänger der Daten	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Für unsere Bücherei betreibt die Gemeindebücherei einen WebOPAC im Internet. Es besteht die Möglichkeit, dass Ihr Benutzerkonto für diesen Service freigeschaltet wird und Sie Ihr Konto online einsehen können, um z.B. ein Medium zu verlängern. Dazu müssen Ihre Daten an den Betreiber des WebOPAC weitergegeben werden: OCLC GmbH, Grünwalder Weg 28G, 82041 Oberhaching, bibliotheca@oclc.org - Unsere Bücherei ist dem Onleihe-Verbund „BleNE“ angeschlossen. Hier haben Sie die Möglichkeit eMedien auszuleihen, sofern Sie über einen gültigen Bücherei-Ausweis verfügen und für die Onleihe freigeschaltet sind. Dazu müssen Ihre Daten an den Betreiber der Onleihe weitergegeben werden: divibib GmbH, Bismarckstraße 3, 72764 Reutlingen, datenschutz@divibib.com
Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	-/-
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 10 Jahre nach der letzten Ausleihe gelöscht.
Betroffenenrechte	<p>Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de</p>
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	<p>Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Nutzung von Medien der Gemeindebücherei Klettgau ist nicht möglich</p>

Stand: 15.09.2021

Gemeindehallen: Antrag auf Überlassung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Gemeindehallen: Antrag auf Überlassung- Erhebung von Gebühren/Entgelten- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i>
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau- Reinigungskräfte der überlassenen Gemeindehalle- weitere regelmäßige Hallennutzer
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 1 Jahr nach Ablauf des Kalenderjahres der Überlassung der Gemeindehalle gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Überlassung ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Gewerberegister: Anzeigen nach Gewerbeordnung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Gewerberegister: Anzeigen nach Gewerbeordnung - Führung des Registers, Auskünfte, Datenübermittlungen
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> - § 14 GewO, § 55c GewO
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Komm.ONE, Landratsamt, IHK, Handwerkskammer, Finanzamt, Staatliches Umweltamt, Behörde für den technischen und sozialen Arbeitsschutz, einschließlich Entgeltschutz, Eichamt, Bundesagentur für Arbeit, Deutsche gesetzliche Unfallversicherung, Deutsche Rentenversicherung, Registergericht, Landesbehörde für Immissionsschutz, Lebensmittelüberwachung, Zollverwaltung, Statistisches Landesamt
geplante Speicherdauer	Die Daten werden programmseitig 1 Jahr nach Abmeldung gelöscht und anschließend als Datei gespeichert.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	siehe „Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung“

Stand: 15.09.2021

Kindertagesbetreuung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Kindertagesbetreuung- Erhebung von Gebühren/Entgelten- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> <ul style="list-style-type: none">- Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religion, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung).
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 1 Jahr nach Ende des Betreuungsverhältnisses gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Inanspruchnahme des Betreuungsangebots ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Kirchenaustritt

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Austritt aus einer Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> - § 26 Kirchensteuergesetz - §§ 16, 17, 31 Personenstandsgesetz (PStG)
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Mitarbeiter des Auftragsverarbeiters im Sinne von Artikel 28 DSGVO - Inländische Standesämter, Meldebehörden, Finanzamt, Religionsgemeinschaften (Pfarrämter)
geplante Speicherdauer	Die Daten werden auf Grundlage von § 7 Abs. 2 PStG dauerhaft gespeichert.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: der Austritt aus einer Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Melderegister: Führung des Registers, Auskünfte, Datenübermittlungen

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Melderegister: Führung des Registers, Auskünfte, Datenübermittlungen
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> - Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religion, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung). - Die Meldebehörde hat nach § 2 Absatz 1 BMG personenbezogene Daten über die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Personen (Einwohner) zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Die in den Melderegistern gespeicherten personenbezogenen Daten werden von der Meldebehörde genutzt, um nach Maßgabe der Vorschriften über Melderegisterauskünfte (§§ 44 ff. BMG) und Datenübermittlungen (§§ 33 ff. BMG) den berechtigten Informationsbedürfnissen sowohl nicht-öffentlicher Stellen und Privatpersonen als auch öffentlicher Stellen Rechnung zu tragen sowie bei der Durchführung von Aufgaben anderer öffentlicher Stellen mitzuwirken (§ 2 Absatz 3 BMG). Zu bestimmten Anlässen erfolgen regelmäßige Datenübermittlungen (§§ 36, 43 BMG; 1. und 2. Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung) an andere öffentliche Stellen sowie nach § 42 BMG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften. Darüber hinausgehende, auch regelmäßige Datenübermittlungen erfolgen aufgrund der Bestimmung durch Bundes- oder Landesrecht, in dem die jeweiligen zugrunde liegenden Anlässe und Zwecke der Datenübermittlung, die Empfänger und die zu übermittelnden Daten benannt werden.
Empfänger der Daten	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Mitarbeiter des Auftragsverarbeiters im Sinne von Artikel 28 DSGVO a) Die Meldebehörde darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz), öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften und den Suchdienste aus dem Melderegister Daten übermitteln, oder Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde) weitergeben, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist. b) Privatpersonen und nicht-öffentliche Stellen erhalten auf Antrag eine gebührenpflichtige Auskunft über einzelne personenbezogene Daten unter der Voraussetzung, dass die betroffene Person von der Meldebehörde aufgrund der Angaben des Antragstellers eindeutig identifiziert werden kann. Über eine Vielzahl nicht namentlich bezeichneter Personen kann Privatpersonen und nicht-öffentlichen Stellen auf Antrag Auskunft über die Zugehörigkeit zu einer Gruppe (z.B. ein bestimmter Geburtsjahrgang) und über bestimmte personenbezogene Daten erteilt werden, wenn ein öffentliches Interesse festgestellt werden kann. Ausländische Stellen außerhalb der Europäischen Union werden nicht-öffentlichen Stellen gleichgesetzt.

	<p>c) Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen können im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene Meldedaten erhalten.</p> <p>d) Mandatsträger, Presse und Rundfunk dürfen bei Alters- und Ehejubiläen die mit diesem besonderen Zweck in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Daten erhalten.</p> <p>e) Adressbuchverlage dürfen zum Zwecke der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern lediglich einzelne abschließend aufgezählte Daten aller volljährigen Einwohner von der Meldebehörde erhalten.</p> <p>e) Der Wohnungseigentümer/ Wohnungsgeber hat einen Anspruch auf Auskunft über die in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner, soweit er ein rechtliches Interesse glaubhaft macht. Er kann sich darüber hinaus durch Rückfrage bei der Meldebehörde davon überzeugen, dass sich die Person, deren Einzug er bestätigt hat, bei der Meldebehörde angemeldet hat.</p> <p>f) An öffentliche Stellen in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie an Organe und Einrichtungen der Europäischen Union oder der Europäischen Atomgemeinschaft ist eine Datenübermittlung im Rahmen von Tätigkeiten, die ganz oder teilweise in den Anwendungsbereich des Rechts der Europäischen Union fallen, zulässig, soweit dies zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der Meldebehörde oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden öffentlichen Aufgaben erforderlich ist. Voraussetzung für die Übermittlung innerhalb des EWR ist, dass die EWR-Staaten den Inhalt der Datenschutz-Grundverordnung übernehmen.</p>
geplante Speicherdauer	<p>Nach dem Wegzug oder Tod des Einwohners hat die Meldebehörde alle Daten, die nicht der Feststellung der Identität und dem Nachweis der Wohnung dienen sowie nicht für Wahl- und Lohnsteuerzwecke oder zur Durchführung von staatsangehörigkeitsrechtlichen Verfahren erforderlich sind, unverzüglich zu löschen. Nach Ablauf von fünf Jahren seit Wegzug oder Tod des Einwohners werden die zur Erfüllung der Aufgaben der Meldebehörden gespeicherten Daten für die Dauer von 50 Jahren aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maßnahmen gesichert. Während dieser Zeit dürfen die Daten mit Ausnahme des Familiennamens und der Vornamen sowie früheren Namen, des Geburtsdatums, des Geburtsortes sowie bei Geburt im Ausland auch des Staates, der derzeitigen und früheren Anschriften, des Auszugsdatums sowie des Sterbedatums, des Sterbeortes sowie bei Versterben im Ausland auch des Staates nicht mehr verarbeitet werden. Für die in § 13 Abs. 2 Satz 3 BMG bestimmten Fälle gilt das Verbot der Verarbeitung nicht. Für bestimmte Daten gelten nach § 14 Absatz 2 BMG kürzere Lösungsfristen.</p>
Betroffenenrechte	<p>Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen.</p> <p>Nähere Informationen zum Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz können den Hinweisen auf dem Meldeschein entnommen werden. Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.</p> <p>Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de</p>
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	siehe „Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung“

Personal: Durchführung eines Bewerbungsverfahrens

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Personal: Durchführung eines Bewerbungsverfahrens - Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergemeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> - Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religionsdaten, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung).
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 4 Monate nach Versand einer Absage gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren bzw. Einstellung ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Rastplätze: Antrag auf Überlassung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Rastplätze: Antrag auf Überlassung - Erhebung von Gebühren/Entgelten - Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i>
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 1 Jahr nach Ablauf des Kalenderjahres der Überlassung des Rastplatzes gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Überlassung ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Schule: Hausaufgabenbetreuung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Hausaufgabenbetreuung- Erhebung von Gebühren/Entgelten- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergemeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> <ul style="list-style-type: none">- Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religion, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung).
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau- Schule/Lehrer
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 6 Monate nach Ende des Schuljahrs gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Teilnahme ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Schule: Verlässliche Grundschule

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Verlässliche Grundschule: Teilnahme- Erhebung von Gebühren/Entgelten- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> <ul style="list-style-type: none">- Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religion, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung).
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau- Schule/Lehrer
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 6 Monate nach Ende des Schuljahrs gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Teilnahme ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Sommerferienprogramm: Teilnahme

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Sommerferienprogramm: Teilnahme- Erhebung von Gebühren/Entgelten- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> <ul style="list-style-type: none">- Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religion, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung).
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau- Betreuer/durchführende Kooperationspartner
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 6 Monaten nach der Teilnahme gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Teilnahme ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Verein: Datenbereitstellung

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Verein: Datenbereitstellung- Auskunftserteilung an Dritte- Veröffentlichung von Informationen im Internet und in Druckwerken- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO – Einwilligung erforderlich <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i>
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau- Öffentlichkeit
geplante Speicherdauer	dauerhaft
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: Veröffentlichung, Auskunftserteilung an Dritte und Kontaktaufnahme sind nicht möglich.

Stand: 15.09.2021

Verkauf eines Gemeindegrundstücks

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Verkauf eines Gemeindegrundstücks - Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i>
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau - Mitglieder des Gemeinderats
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 6 Monate nach Ende des Vergabeverfahrens gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: ein Grundstücksverkauf ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Volkshochschule: Teilnahme an Kursen

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none">- Volkshochschule: Teilnahme an Kursen- Erhebung von Gebühren/Entgelten- Kontaktaufnahme
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i> <ul style="list-style-type: none">- Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 Absatz 1 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Religion, Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO (ausdrückliche Einwilligung).
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter der Gemeinde Klettgau- Kursleiter
geplante Speicherdauer	Die Daten werden 6 Monate nach Ende des Kurses gelöscht. Sollten Daten für die Durchführung von Zahlungen notwendig sein, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Teilnahme ist nicht möglich

Stand: 15.09.2021

Volkshochschule: Teilnahme an Webseminaren via „Zoom“

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Zweck(e) der Datenverarbeitung	- Volkshochschule: Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Onlinekurse und/oder Webseminare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Klettgau Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau vertreten durch Bürgermeister Ozan Topcuogullari Tel. 07742 935 100 buergermeister@klettgau.de
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Gemeinde Klettgau Datenschutzbeauftragter Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau Tel. 07742 935 102 datenschutz@klettgau.de
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO <i>a = Einwilligung, b = Vertrag, c = rechtliche Verpflichtung, e = ö.-r- Aufgabe, öffentliches Interesse - Buchstabe e) nur i.V. m. gesetzlicher Ermächtigung</i>
Empfänger der Daten Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	- Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind. - Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist. - „Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt.
geplante Speicherdauer	Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beschweren beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de
Verpflichtung, Daten bereitzustellen	Sie sind <u>nicht</u> verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Folgen der Nichtbereitstellung: eine Teilnahme ist nicht möglich